

RUND UM IMPFUNG & COVID-19



WAS IST EINE IMPFUNG?

Eine Impfung kann Kinder, Jugendliche und Erwachsene vor Erkrankungen schützen: Sie bereitet das Immunsystem auf bestimmte Krankheitserreger vor. Bei einem späteren Kontakt mit dem Erreger kann sich der Körper dann rasch und wirksam gegen diese Krankheitserreger wehren.

GESCHICHTE

Schon 200 Jahre v. Chr. wurden in China Pocken getrocknet und von Gesunden geschnupft, um nicht selbst zu erkranken. In Europa wurde im 18. Jahrhundert die Impfung gegen Pocken entwickelt. Menschen erkannten, dass eine durchgemachte Pockenkrankheit gegen weitere Ansteckungen durch Pocken schützt, also immun machte. Deshalb versuchten Forscher*innen Menschen durch absichtliche Infektionen zu schützen. Durch weltweite Impfungen traten seit 1977 keine Infektionen mit Pocken mehr auf und die Krankheit gilt als ausgerottet.



Video-Link

COVID-19

Das SARS-CoV-2-Virus (Corona-Virus) verursacht die Krankheit COVID-19. COVID-19 kann leicht verlaufen. Die Betroffenen klagen dann über Husten, Fieber, Schnupfen und Halsschmerzen. Es gibt aber auch schwere Erkrankungen. Die Betroffenen bekommen dann keine Luft mehr. Oder sie erkranken an einer Lungenentzündung.

Mehr als 95.000 Menschen sind in Deutschland bis Mitte Oktober 2021 an oder mit COVID-19 gestorben.

COVID-19 IMPFUNG

Impfstoffe in Deutschland sind sicher. Das gilt für alle Impfstoffe, auch für die Corona-Impfstoffe.

Studien: Impfstoffe werden gründlich in klinischen Studien getestet, bevor sie benutzt werden dürfen. Auch nach der Zulassung werden die Impfstoffe weiter überprüft. Neue Erkenntnisse werden beachtet.

Impfreaktion: Es ist normal, wenn der Körper nach einer Impfung reagiert. Sie können Schmerzen an der Stelle haben, an der Sie die Spritze bekommen haben. Oder Sie fühlen sich müde und erschöpft. Sogar Fieber und Schüttelfrost sind normal. Diese Beschwerden gehen normalerweise nach **2 bis 3** Tagen wieder weg.

Nebenwirkungen: Sehr selten gibt es auch andere Nebenwirkungen wie z.B. eine Entzündung des Herzmuskels. Sehr selten heißt, dass weniger als **0,01% der Geimpften** diese Nebenwirkung haben. Wenn die Nebenwirkungen nach wenigen Tagen nicht weggehen, gehen Sie bitte zu Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.

Keine langfristigen Schäden: Es gibt keine Hinweise, dass die Impfung langfristige Schäden verursacht. Die Impfung hat auch keinen Einfluss auf die Fähigkeit, Kinder zu bekommen.

Die Impfung ist freiwillig und kostenlos.

Im Moment gibt es in Deutschland 4 zugelassenen Impfstoffe:

- **Comirnaty (BioNTech/Pfizer)**
- **Moderna**
- **AstraZeneca**
- **Johnson & Johnson**

FRAGEN & ANTWORTEN

Warum können COVID-19-Impfstoffe so schnell zugelassen werden und zugleich sicher sein?

Damit ein Impfstoff eine Zulassung erhalten kann, muss seine Qualität, Unbedenklichkeit und Wirksamkeit in klinischen Studien (Phase 1-3) belegt werden. Zudem muss sein Nutzen gegenüber den Risiken deutlich überwiegen. Auch COVID-19-Impfstoffe werden nach diesem Prinzip entwickelt und zugelassen. Verschiedene Verfahren führen dabei jedoch zu einem enormen Zeitgewinn.

#1 Zeitgewinn durch frühe und kontinuierliche wissenschaftliche Beratung der Arzneimittelbehörden.

#2 Zeitgewinn durch bestimmte Bewertungsverfahren, die es erlauben, Vorab-Bewertungen durch die Behörden vornehmen zu lassen (sogenannte Rolling Review-Verfahren). Der Bewertungsprozess startet also früher und Fragen können früher beantwortet werden.

#3 Zeitgewinn durch Kombination von klinischen Prüfungen, die sonst häufig hintereinander durchgeführt werden.

#4 Zeitgewinn durch Forschungswissen zu anderen Coronaviren

Impfung mit Erbgut klingt für mich gefährlich. Was ist ein RNA Impfstoff?

mRNA-Impfstoffe enthalten kleine Teile des Erbguts des Coronavirus SARS-CoV-2. Bei der Impfung werden diese Teile, eine Art Bauplan, einem Menschen gespritzt. Die Erbgutbestandteile des Virus werden nach kurzer Zeit im Körper abgebaut. Sie können nicht in unser Erbgut eingebaut werden. Unser Erbgut, die DNA liegt im Zellkern. Und dort kommt der mRNA-Impfstoff nicht hin. Vektor-Impfstoffe, wie der von Johnson&Johnson enthält zwar DNA und gelangt auch in den Zellkern. Allerdings können sich die Virus-DNA und die menschliche DNA im Zellkern nicht verbinden.

Kann ich nach der Impfung Kinder bekommen?

Kein COVID-Impfstoff hat in Studien die menschliche Fruchtbarkeit geschädigt. Auch Personen mit Kinderwunsch können deshalb gefahrlos gegen COVID-19 geimpft werden.

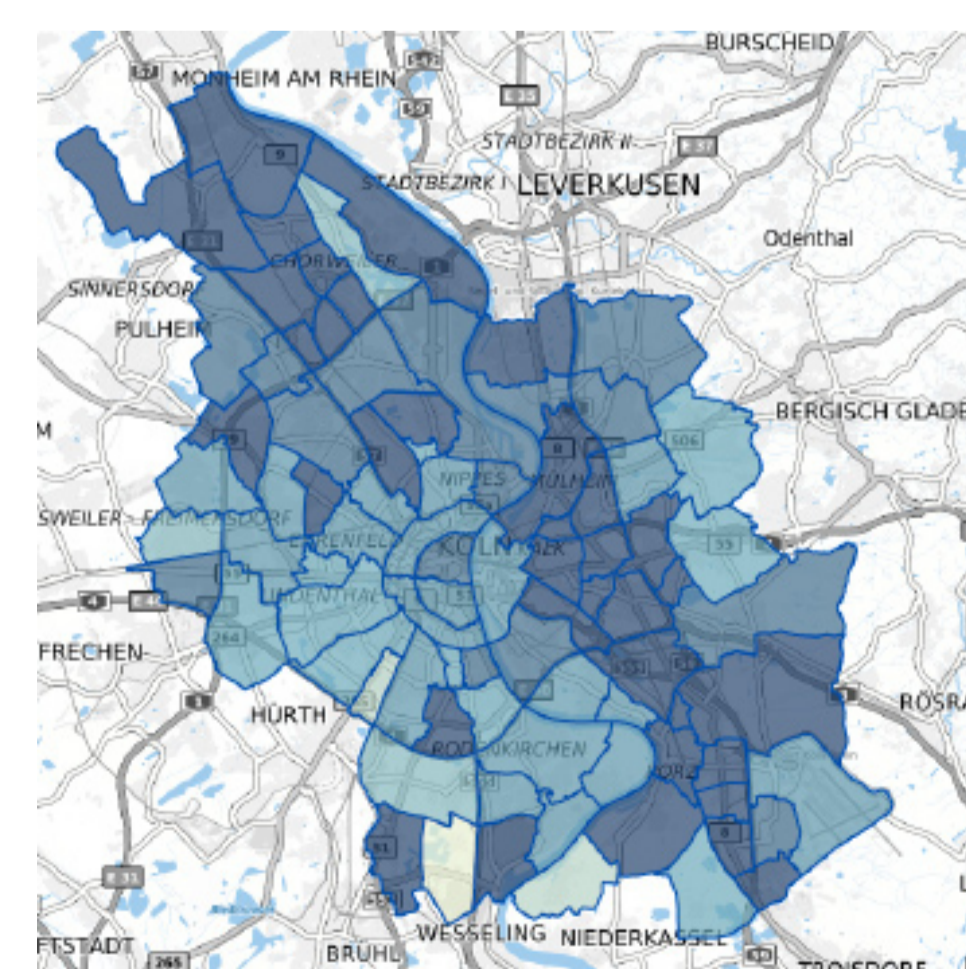
Woher weiß ich, dass es keine späten Nebenwirkungen gibt?

Eine 100%-ige Sicherheit gibt es bei keiner Impfung und bei keinem Medikament. Allerdings haben bisherige Tests nur in sehr seltenen Fällen schwerwiegende späte Nebenwirkungen gezeigt. Die Impfstoffe werden weiter kontinuierlich durch die Behörden überwacht.

Ich bin jung und fühle mich fit. Brauche ich die Impfung überhaupt?

Auch junge gesunde Menschen können an COVID-19 erkranken. Manchmal auch schwerwiegend. Eine Impfung schützt die Geimpften und alle anderen, egal in welchem Alter.

COVID-19 IN KÖLN



7-Tage-Inzidenz
je Stadtteil

- > 200
- > 150 - 200
- > 100 - 150
- > 50 - 100
- > 35 - 50
- > 10 - 35
- 0 - 10

Zeitpunkt mit hohen Inzidenzen
Gesundheitsamt Köln
Stand 18.05.2021

QUELLEN

Impfungen | Gesundheitsinformation.de (27.2.21)

Die Geschichte des Impfers | ZDF (27.2.21)

Was wir über Corona von den Pocken lernen können | Quarks (27.2.21)

Corona-Schutzimpfung | Infektionsschutz (27.2.21)

Coronavirus-Karte für Deutschland | Zeit-Online (18.10.21)

Corona-Impfung | Medizin Transparent (27.2.21)

Coronavirus: Mythen und Fakten | Medizin Transparent (27.2.21)

Coronavirus und COVID-19 | Paul Ehrlich-Institut (27.2.21)

SOLIMED
KÖLN